[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/154957 vom 04.05.2024]

Objekt:	Alexandria kat´ Isson
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Hellenismus
Inventarnummer:	18214444

Beschreibung

Der vertraute Bildtyp des Herakles auf der Vs. dieser Münze kann aufgrund der angeblichen Gründung der Stadt, wie von kaiserzeitlichen Quellen behauptet, durch Alexanders selbst in diesem Fall auch auf Alexander den Großen bezogen werden.
Vorderseite: Herakles (Alexander III.) mit der Löwenfellhaube nach r.
Rückseite: Zeus steht nach l., in seiner erhobenen r. Hand einen Kranz haltend. Im l. F. zwei Monogramme.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 8.04 g; Durchmesser: 20 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	200-1 v. Chr.
	wer	
	wo	İskenderun
Besessen	wann	
	wer	Oskar Bernhard-Imhoof (1861-1939)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Halbgott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Stadt

Literatur

- BMC Cilicia 29 Nr. 2.
- E. Levante, The Coinage of Alexandria kat´ Isson in Cilicia, Numismatic Chronicle 1971, 93 ff. 96 Nr. 12 Taf. 17 (dieses Stück, Rs. in Abb.).
- R. Ziegler, Münzen Kilikiens aus kleineren deutschen Sammlungen. Vestigia 42 (1989) 179 Nr. 1420 (2.-1. Jh. v. Chr., Alexander als Herakles).
- SNG Aulock Nr. 5464.
- SNG Paris Cilicie Nr. 2406-2407..